



DAN-Prüfungen JJI & IBBA CH

07.12.2014, in Worb, Bern

- Headquarter JJI & IBBA Switzerland -



Nach monatelanger und intensiver Vorbereitung (inkl. Vorprüfung) traten vier Prüflinge zur DAN-Prüfung im Hombu Dojo der JJI & IBBA Schweiz in Worb an, um ihr Leistungsvermögen unter Beweis zu stellen. Das umfangreiche Prüfungsprogramm verlangte den 4 Prüflingen ein Höchstmaß an Leistungsfähigkeit und Kondition (zum Teil bis zur körperlichen und geistigen Erschöpfung) ab. Hierbei konnten sie (Prüflinge), die große Vielfalt der möglichen Technikformen in immer wieder neuen Aufgabenstellungen, den vier Prüfungsexperten bzw. zwei Prüfungsbeisitzern und den staunenden Zuschauern demonstrieren.

Die Prüfungen fanden seine fachkundige Bewertung durch das internationale Prüfungskomitee der JJI & IBBA:

- Hanshi K. Gugel 9. Dan (Prüfungsexperte JJI & IBBA Deutschland)
- Shihan D. Orakci 6. Dan (Chefprüfungsexperte & Landesdirektor JJI & IBBA Schweiz)
- Renshi Michel Garz 5. Dan (Prüfungsexperte JJI & IBBA Schweiz)
- Shihan M. Müller 4. Dan (Prüfungsexperte JJI & IBBA Deutschland)

Beisitzer:

- Sensei F. Ackmann 2. Dan (JJI & IBBA Deutschland)
- Sempai H. Zollet 2. Dan (JJI & IBBA Schweiz)

Die Prüflinge:

- Roger Bühler zum 4. Dan Jiu-Jitsu (Kampfkunst Hinwil CH)
- René Krämer zum 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu (Samurai Liestal CH)
- Jean Réginald Tam-Im zum 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu (Ronin Ryu Biel CH)
- Sabrina Beutler zum 1. Dan Aikijutsu (Aikijutsu Worb CH)



JJI & IBBA Switzerland



Begrüßung und Besprechung des Prüfungsablaufs durch den Landespräsidenten der Jiu-Jitsu International Shihan D.Orakci 6. Dan Aikijutsu. Die Prüfungsjury aus der Schweiz und Deutschland sind bereit.



René Krämer, Samurai Liestal (links im Bild) steht als ERSTER bereit für seine Prüfung zum 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu.



JJI & IBBA Switzerland



René legte sofort los



Bilder sagen mehr als Worte. Der Uke leidet 😊



JJI & IBBA Switzerland



Nach 50 Minuten war die Prüfung von René absolviert und das DURCHSCHNAUFEN war angesagt 😊



JJI & IBBA Switzerland



Sabrina Beutler aus dem Hause der Aikijutsu Schule Worb trat mit hohem Fieber ihre 50 minütige Prüfung an.





JJI & IBBA Switzerland



Sonderaufgabe von Shihan D. Orakci an Sabrina. Selbstverteidigung gegen mehrere Gegner gleichzeitig!
Randori mit 3, 4 und 5 Angreifer. Überleben war angesagt!



Bokken und Jo Techniken durften nicht fehlen ☺

Nach der Prüfung kam der körperliche Zusammenbruch.
Das Fieber sagte „ich bin immer noch da ☺“



JJI & IBBA Switzerland



Jean Réginald Tam-Im (Ronin Ryu Biel) trat mit seinen 72 Jahren die Danprüfung an! Im Vorfeld sagte er „ich möchte nichts geschenkt haben“.



Der sichtlich gelassene Mister Miyagi aus der Schweiz ☺





Was der „Senior“ zeigte liess die Zuschauer erstaunen ☺



Sehr beeindruckend! Würfe, Kicks zur Brust etc.



Am Ende der Prüfung gab es von den staunenden Zuschauern spontanen Applaus! Die Prüfungsjury war von seinem „Können“ schwer beeindruckt!

Roger Bühler (Kampfkunstschule Hinwil) trat als letzter zu seiner 4. Dan-Prüfung an. Ein wichtiger und grosser Schritt zum Meister. Sichtlich geschwächt von monatelanger Medikamenteneinnahme wollte Roger es sich nehmen und stellte sich trotzdem der Prüfung. Die Jury war gespannt ob der Geist über den Körper siegen wird.



Die Befürchtungen der Prüfungsjury sollte sich nach 10 Minuten bewahrheiten. Die Medikamente zeigten ihre Wirkung. Der Kreislauf brach zusammen und Roger musste öfters kleine Pausen einlegen. Nach viel frischer Luft kämpfte sich Roger wieder auf die Matten zurück. Roger wollte nicht aufgeben und absolvierte das Prüfungsprogramm (45 Minuten) bis zu Ende.



Gespannt warten die 4 Prüflinge auf ihre Resultate.



Für die Beratung zog sich die Prüfungsjury in die Kabinen zurück. Nach 15 Minuten standen die Ergebnisse fest.



JJI & IBBA Switzerland



Prüfungsjury kurz vor der Bekanntgabe der Resultate.



JJI & IBBA Switzerland



3 von 4 Prüfungsteilnehmer konnten dann nach 4 ½ Stunden schweißtreibender „Arbeit“ aus den den Händen des Landespräsidenten Shihan D. Orakci ihre Urkunden zum Dangrad in Empfang nehmen. Die Jury war volles Lobes für die gezeigten Leistungen. Roger Bühler wurde vom Präsidenten ermuntert bei der Heilung seiner Krankheit genügend Zeit zu lassen und bei Genesung sich der Herausforderung einer Nachprüfung erneut zu stellen.



Sabrina Beutler 1. Dan Aikijutsu – eine wahre Kämpferin ☺



René Krämer 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu..... sein lächeln sagt alles ☺



JJI & IBBA Switzerland



Jean Réginald Tam-Im zum 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu - nach fast 40 Jahren ☺



Die Arbeit ist getan ☺ und es geht zum feiern.

Herzliche Gratulation zum 1. Dan (Meistergrad)



JJI & IBBA



Black Belt 1. DAN



Jean Réginald Tam-Im, 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu (Shodan)

Mit Jean Réginald „Mister Miyagi – Karate-Kid aus der Schweiz ☺“ stand mit 72 Jahren ein wahrer „Senior“ auf der Matte! Er liess es sich nehmen das anspruchsvolle Prüfungsprogramm des Nippon Jiu-Jitsu zu absolvieren. Mit seiner gelassenen Art, eben dieser Mister Miyagi begann er die Prüfung. Trotz seines noch „jungen ALTERS“ zeigte er in einer beeindruckenden Weise unzählige Varianten von Halte-, Stock- und Messertechniken. Die Prüfungsjury war von seinem „KÖNNEN“ sehr beeindruckt und das im jungen Alter von 72 Jahren! Wir gratulieren ihm zu seiner sehr guten Prüfung. Die Schule von Renshi Michel Garz darf einen weiteren Schwarzgurt begrüßen. Für die Zukunft wünschen wir Jean Réginald weiterhin viel Freude und Erfolg für seine noch lange Budokarriere.



JJI & IBBA Switzerland



Herzliche Gratulation zum 1. Dan (Meistergrad)



JJI & IBBA



Black Belt 1. DAN



Sabrina Beutler, 1. Dan Aikijutsu (Shodan)

Sabrina begann 2009 mit der Kampfkunst Aikijutsu. In all den Jahren liess sie kaum ein Training ausfallen und reiste 2mal wöchentlich aus dem 45km entfernten Düdingen an! Die talentierte Kampfkünstlerin war bereit für die grosse Herausforderung zum 1. Meistergrad und das mit Fieber! Sie musste sich an unzählige Techniken, mit immer neu geforderten Aufgaben und Ausführungsvarianten stellen. Sie liess das eine und andere Male den männlichen Angreifer spüren, wie die Techniken des Aikijutsu auf den Angreifer, auf eine schmerzhaft Art und Weise Auswirkungen haben können. Ihr unbändiger Kampfeswillen war bis zur Prüfungsjury zu spüren ☺. Als Höhepunkt ihrer 1. Dan Prüfung kann das berüchtigte Randori der Aikijutsu Schule Worb, das konditionell, sehr kräftezehrende und schweißtreibende Selbstverteidigungsrandori (freie Angriffe und freie Abwehr gegen mehrere Angreifer gleichzeitig!) bezeichnet werden, die sie mit viel Kampfeswillen „überlebte“. Mit Sabrina hat jetzt die Aikijutsu Schule Worb einen weiteren Schwarzgurtträger! Wir gratulieren ihr zu dieser sehr guten Prüfung.



JJI & IBBA Switzerland



Herzliche Gratulation zum 1. Dan (Meistergrad)



JJI & IBBA



Black Belt 1. DAN



René Krämer, 1. Dan Nippon Jiu-Jitsu (Shodan)

Für René war es ein ganz spezieller Tag. Er ist schon seit langer Zeit in der Kampfkunstszene tätig, denn er legte seine allererste Prüfung zum 7. Kyu im Jahre 1986 unter dem Legendären Grossmeister Alfred Gugel 8. Dan ab! Nach 18 Jahren Schüler da sein, war der 1. Meistergrad in Griffnähe! Durch seinen Lehrer Shihan Martin Müller motiviert, stellte er sich dieser grossen Herausforderung! Sein Herzschlag war bis zur Prüfungsjury zu spüren 😊. Die Techniken wzb. Würge, Handgelenk, Hebel, Stock und Messer etc. wurden in einer eindrücklichen Weise von René angewandt. Diese Leistung liess keinen Zweifel an seiner Qualifikation zum 1. Dan aufkommen. Herzliche Glückwünsche René zu deiner Prüfung!



JJI & IBBA Switzerland



Die neuen Danträger der Jiu-Jitsu International und International Black Belt Association



HERZLICHE GRATULATION DEN 3 PRÜFUNGSTEILNEHMERN!

WEISHEIT ZUM SCHLUSS

Wer glaubt etwas zu sein, hört auf etwas zu werden!



Bericht: Landespräsident Shihan D. Orakci 6. Dan Aikijutsu

